FDP Wetterau

„DIE ARBEIT DER TAFEL IST ENORM WICHTIG“

13.01.2024

Hahn: Mein Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfern bei der Bad Vilbeler Tafel, aber auch allen Spendern.

Der heimische FDP-Landtagsvizepräsident Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn und das FDP-Kreisvorstandsmitglied Christopher Hachenberg besuchten die Bad Vilbeler Tafel. Empfangen wurden die beiden Liberalen von der dortigen Leiterin Christa Gobst. Die Einrichtung in der Quellenstadt wurde 2008 gegründet, sammelt überschüssige Lebensmittel und gibt sie an sozial und wirtschaftlich Bedürftige weiter – zu einem kleinen symbolischen Betrag. Dafür arbeitet die Tafel eng mit den lokalen Einzelhändlern und Landwirten zusammen.

Über 50 ehrenamtliche Helfer sorgen dafür, dass wir jeden Mittwoch bedürftigen Kunden frische, gesunde Lebensmittel ausgeben können. Die Nachfrage steigt leider immer weiter, stellte Gobst fest. Aus diesem Grund muss auch eine Warteliste geführt werden. Kritisch bewerteten alle Anwesenden die Tatsache, dass täglich viele Tonnen Lebensmittel vernichtet werden, obwohl sie noch nutzbar sind. Gleichzeitig lebten in Deutschland Millionen Menschen in Armut oder seien von ihr bedroht. Wenn das Geld knapp sei, werde häufig bei der Ernährung gespart. Die Tafel will da gegensteuern.

„Ich bin dankbar, wenn Einzelhändler und Erzeuger sich an der großartigen Idee der Tafel beteiligen und diese mit Lebensmittel beliefern. Vor allem danke ich den Helfern hier bei der Bad Vilbeler Tafel. Sie leisten mit dieser ehrenamtlichen Arbeit einen wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft“, sagte der ehemalige FDP-Justizminister Hahn bei dem Austausch.

Hahn, auch Vorsitzender der FDP-Kreistagsfraktion, weiß, dass die Kunden der Tafel vielschichtig sind. „Vom alleinerziehenden Elternteil bis hin zu Flüchtlingen sind so zu versorgen. Es ist wichtig, dass auch wir in der Politik in Zukunft die Arbeit der Tafeln

Abgerufen am 17.11.2026 unter https://fdp-wetterau.de/?p=16245

nachhaltig unterstützen“, so Hahn.

Die Vilbeler Tafelchefin Gobst machte deutlich, dass gerade die Lebensmittelhändler viel energischer Kalkulieren. „Früher war viel mehr verwertbares bei uns angekommen, jetzt rechnen alle Händler viel intensiver, wir haben dann weniger im Angebot.“

Hahn überreichte aus seinen Verfügungsmitteln als hessischer Landtagsvizepräsident einen Spendenscheck in Höhe von 300 Euro an Gobst. Gobst dankte für die Spende und gab den Liberalen Politikern mit auf den Weg die Tafeln im politischen Betrieb nicht zu vergessen. „Auch in Zukunft wird unsere Arbeit leider immer notwendiger sein.“

Bild v. l. n. r.: Christa Gobst, Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn, nicht auf dem Bild: Christopher Hachenberg

Abgerufen am 17.11.2026 unter https://fdp-wetterau.de/?p=16245